



achter dem Donner ähnlich gefunden, andere vergleichen es mit dem Rollen vieler Wagen, andern ist es vorgekommen, als ob ein großer Haufen von Gewehren durch einander gerüttelt würde. Das Getöse ist einige mal so heftig gewesen, daß Thüren, Fenster und ganze Häuser, wie bey einem Erdbeben sind erschüttert worden; z. B. am 21. May 1676, am 17. May 1719, am 3. März 1756 und am 17. Jul. 1771. Man hat es an einer in Nordamerika am 10. May 1760, wo drey Explosionen bemerkt wurden, an Orten gehört, die 80 englische (fast 17½ deutsche) Meilen und bey einer andern am 24. Nov. 1742 an Orten, die 200 englische (über 43 deutsche) Meilen von einander entfernt sind. An der vom 23 Jul. 1762 hat man es in Entfernungen von 20 deutschen Meilen von dem Orte, über welchen sie zersprungen, noch stark hören können, bey dieser, und bey der vom 18. Aug. 1783 hörte man den Knall an entfernten Orten wohl 10 Minuten nach dem Zerspringen. Nach einigen Nachrichten hat man bisweilen einige Zeit nach dem Zerspringen einen Schwefelgeruch verspürt. Bey einigen Feuerkugeln, wie bey denen von 1676 und 1762 will man außer dem Getöse des Zerspringens vorher bey ihrem Durchgange durch die Atmosphäre ein Zischen gehört haben. Daß man öfters nach dem Zerspringen die einzelnen Stücke entweder niederfallen, oder neben einander ihren Weg fortsetzen und bisweilen von neuem zerspringen gesehen hat, ist schon vorher erwähnt worden; bey manchen Beobachtungen wird aber nichts davon gedacht, sondern das Zerspringen vielmehr als ein Verschwinden oder Verlöschen angesehen, unstreitig deswegen, weil die durch die Hitze und die dadurch entwickelten elastischen Flüssigkeiten zu einem beträchtlichen Umfange als eine oder mehrere Blasen ausgedehnt gewesene Masse in einzelne kleinere aber dichtere Massen zusammen gesunken, die wegen ihres geringern Umfanges weniger in die Augen gefallen, und überdieses die Augen der Beobachter wohl meist zu sehr auf den Ort des Zerspringens mägen gerichtet gewesen seyn,